

QMX Gold durchteuft starke Vererzung in neuem Zielgebiet nördlich von Bevcon

11.05.2018 | [DGAP](#)

- 4,6 g/t Au über 14,2 m und
- 305,5 g/t Au über 0,7m

10. Mai 2018 - [QMX Gold Corporation](#) ("QMX" oder das "Unternehmen") (TSX-V: QMX) hat eine starke Vererzung nördlich der ehemals produzierenden Goldmine Bevcon, bezeichnet als North Shear Target (ziel), durchteuft. Im Rahmen des 23.400 Bohrmeter umfassenden Winterbohrprogramms der QMX wurde die Bohrung 17311-17-008 (852m) auf dem North Shear Target niedergebracht, ein Gebiet nördlich der Bevcon Intrusion und im Hangenden der Goldmine Bevcon. Es wurden mehrere Gold führende Scherzonen durchteuft. Die wichtigsten Ergebnisse sind in Tabelle 1 und Abbildung 1 aufgeführt. Die Ergebnisse rechtfertigen weitere Bohrungen, deren Beginn vor Ende Mai 2018 erwartet wird.

Die wichtigsten Ergebnisse:

- Zahlreiche Gold führende Scherzonen wurden in vulkanischen Gesteinen nördlich der Bevcon Intrusion durchteuft einschließlich 305,5 g/t Au über 0,7 m (Bohrkernlänge);
- Abschnitt mit 4,6 g/t über 14,2m (Bohrkernlänge) einschließlich 9,0 g/t Au über 6,8m am Kontakt der Bevcon Intrusion zu den vulkanischen Gesteinen;
- Am Kontakt steht die Vererzung mit starker Turmalinisierung der Bevcon Intrusion in Verbindung.

Ein nachfolgendes Bohrprogramm wird zurzeit entwickelt, um die Ausdehnungen dieser beiden geologischen Strukturen zu untersuchen. QMX erwartet den Erhalt der notwendigen Genehmigungen sowie den Bohrbeginn vor Ende Mai.

Tabelle 1: Bohrergebnisse North Shear Target - East Zone

Bohrung	Länge der Bohrung		von	bis	Länge*	Au**
(m)	(m)	(m)	(m)	(g/t)		
17311-17-008	852	81.1	82.0	0.9	3.2	Shear
	95.2	97.0	1.8	1.5		Shear Zone
	108.1	110.4	2.3	0.5		Shear Zone
	184.8	187.1	2.3	0.6		Shear Zone
	275.3	277.3	2.0	1.4		Stringer Cp-Po
	634,0	637.8	3.8	0.6		Shear Zone
	716.3	717,0	0.7	305.5		Shear Zone
	727.4	730.1	2.7	0.8		Shear Zone
	813.0	827.2	14.2	4.6		Bevcon Contact
incl.	816.6		823.4	6.8	9.0	

*berichtete Länge ist im Bohrloch gemessene Länge, weitere Bohrungen werden benötigt, um die wahre Mächtigkeit der vererzten Zone zu bestimmen.

** Au nicht gedeckelt

Brad Humphrey, President und CEO, sagte: "Wir sind durch diese Ergebnisse von North Shear, einem neuen Ziel nördlich der Goldmine Bevcon, sehr ermutigt. Diese Bohrung bestätigt das Vorkommen zahlreicher Gold führender Scherzonen nördlich der Bevcon Intrusion und öffnet ein großes aussichtsreiches und sehr wenig erkundetes Gebiet für eine zukünftige Exploration. QMXs Explorationsteam entwickelt zurzeit ein nachfolgendes Programm zum Test der Scherzonen in den Vulkaniten des Kontakts mit der Intrusion Bevcon."

"Diese Bohrung übertraf unsere Erwartungen und das Explorationsteam ist ungeduldig, die übertägigen

Bohrungen zum Test der Vererzung in den Scherzonen des vulkanischen Terrains im Norden der Bevcon Intrusion fortzusetzen. Die Intrusionslagergänge und Pflöpfen in diesem Gebiet, die aus der Interpretation der jüngsten detaillierten magnetischen Erkundung hervorgingen werden überprüft," sagte David Rigg, Senior Vice President Exploration.

Gebiet des North Shear Target (Abbildung 1)

Die von Bohrung 17311-17-008 durchteuften Scherzonen liegen nördlich der Bevcon Intrusion innerhalb von vulkanischen Gesteinen der Val d'Or-Formation. Sie sind bis zu 30m (Bohrkernlänge) mächtig. Der beste Goldabschnitt in der ersten Bohrung hatte 305,5 g/t Au über 0,7m in Vergesellschaftung mit zentimetermächtigen Quarzgängen, die Freigold enthalten. Dieser Abschnitt stammt aus einer 28,3m (Bohrkernlänge) mächtigen Scherzone.

Die Scherzonen sind durch die Ausbildung einer starken Schieferung charakterisiert und mit unterschiedlicher Karbonatisierung, Chloritisierung, Biotisierung, Verkieselung, Serizitisierung und Pyriteinsprengung einschließlich Quarz- und Quarz-Turmalin-Schergänge (Q-T) vergesellschaftet. Intrusions- und Lagergänge von Feldspat (FP) und Quarz-Feldspat-Porphyr (QFP) sind in diese Scherzonen eingedrungen. Die QFP-Intrusionsgänge sind den gescherten QFP-Intrusionsgängen sehr ähnlich, die im und entlang des Liegenden der Goldmine Bevcon gefunden werden. Die Goldvererzung der Goldmine Bevcon scheint mit mehreren Quarz-Turmalin-Pyrit-Gangzügen in Zusammenhang zu stehen, die innerhalb des Nordrandes der Intrusion Bevcon zwischen einem gescherten QFP-Lagergang im Süden und dem (oft gescherten) Kontakt der Intrusion zu den Vulkaniten im Norden ausgebildet sind.

Die Bohrung 17311-17-008 durchteufte den Kontakt zwischen den mafischen Lavaströmen der Val d'Or-Formation und der synvulkanischen Bevcon Intrusion. Der mafische Lavaström nahe dem Kontakt ist über 36m (Bohrkernlänge) stark geschert. Die Bevcon Intrusion ist ebenfalls über eine Strecke von 6,5m deformiert mit starker Turmalinisierung und einem Netzwerk von Q-T-Gängen in Zusammenhang mit unterschiedlicher Serizitisierung und eingesprengtem Pyrit. Ein Goldabschnitt mit 4,6 g/t Au über 14,2m einschließlich 9,0 g/t Au über 6,8m wurde innerhalb der Bevcon Intrusion nahe dem Kontakt und 70m unter dem tiefsten Untertageaufschluss durchteuft. Der Kontakt zwischen der Bevcon Intrusion mit dem mafischen Lavaström der Val d'Or-Formation ist unter dem tiefsten Niveau der ehemals produzierenden Goldmine Bevcon noch nie überprüft worden.

Abbildung 1: North Shear Target - Val d'Or East

North Shear Target - nördlich der synvulkanischen Bevcon Intrusion (Abbildung 1 und 2)

Das North Shear Target liegt nördlich der Bevcon Intrusion, die die ehemals produzierende Goldmine Bevcon beherbergt. Diese Mine produzierte zwischen 1951 und 1965 438.250 Unzen Gold bei einem Goldgehalt von 4,3 g/t Au. Sie ist der sechstgrößte Goldproduzent im Bergbaubezirk Val d'Or (MERN-SIGEOM). Das Gold steht in Zusammenhang mit einem komplexen Q-T-Gangsystem, das über eine Streichlänge von über 1.000m und bis in eine Tiefe von 680m abgebaut wurde. Der Abbau und Explorationsbohrungen konzentrierten sich auf einen schmalen Korridor entlang des Nordrands der Intrusion, wobei in begrenztem Umfang untertägige Bohrungen und meist nur kurze übertägige Bohrungen außerhalb der Lagerstätte niedergebracht wurden. Historische Explorationsbohrungen haben die Vererzung bis in eine Tiefe von 1.000m bestätigt.

Die Datenzusammenstellung hat Explorationsstollen im Norden der ehemals produzierenden Goldmine Bevcon auf den zwei tiefsten Niveaus der Mine gezeigt. Diese durchörteten 5,1 g/t Au über 10,4m und 10,2 g/t Au über 3,2m (historische Minenaufzeichnungen) in den Gold führenden Scherzonen, die vulkanischen Gesteine und die Intrusionsgesteine des Liegenden kreuzen. Die Goldgehalte stehen mit den Q-T-Dehnungs- und Schergängen in Zusammenhang. In diesem Bereich wurde zur Weiterverfolgung dieser Gold führenden Strukturen eine begrenzte Exploration und Produktion durchgeführt. Dieser Bereich liegt im Trend des östlichen Ausläufers der Scherzonen Bonfond South. Der allgemeine Trend durch den Bonfond South Plug - New Louvre - Bevcon Mine besitzt viele Ähnlichkeiten mit dem Milieu des Projekts Lamaque der Eldorado Gold. Der 5km lange östliche Ausläufer dieses Trends sollte erkundet werden entlang des Nordrands der Bevcon Intrusion und wo der Trend die neuen magnetischen Ziele kreuzen könnte, die Lagergänge oder Pflöpfen innerhalb der vulkanischen Stratigrafie repräsentieren.

Winterbohrprogramm 2018

Wie am 16. April 2018 bekannt gegeben schloss QMX ihre Winterbohrkampagne in der Zone Val d'Or East ab, die sich auf vier Hauptzielgebiete konzentrierte, Bonfond South, Bevcon Intrusion, New Louvre und

North Shear. Angesichts der Zunahme der Bohraktivitäten in der Region haben sich die Bearbeitungszeiten für die Analysen von ungefähr vier Wochen auf in einigen Fällen über neun Wochen verlängert. QMX erwartet, dass sie in der Lage sein werden, die Analysenergebnisse von New Louvre in Kürze, von Bonfond South Ende Mai oder Anfang Juni und von Bevcon Intrusion Ende Juni zu veröffentlichen.

Abbildung 2: East Zone: Winterbohrprogramm 2018 - 23.400 Bohrmeter in Val d'Or East

Das Unternehmen setzt die Auswertung der historischen Explorationsdaten zusammen mit den jüngst durchgeführten Erkundungen auf seiner gesamten Liegenschaft fort (Abbildung 3). Jedoch zum jetzigen Zeitpunkt verbleibt der Hauptfokus auf dem Bergbaubezirk Val d'Or East. QMXs East Zone deckt über 40km² der sehr aussichtsreichen Landflächen ab, welche mehrere Gold führende Intrusionen beherbergen, einschließlich Bonfond South, Bevcon Intrusion und New Louvre, die sich über eine Streichlänge von ca. 9km erstrecken. Die East Zone schließt die ehemals produzierende Goldmine Bevcon ein, die die sechstgrößte Gold produzierende Mine im Bergbaubezirk Val d'Or ist (MERIN-SIGEON). Jedes dieser Ziele wird als sehr aussichtsreich betrachtet.

Abbildung 3: QMXs Liegenschaften in Val d'Or - eine Gegend mit vielen Zielen

Qualitätskontrolle

Während der Bohrprogramme wurden aus NQ-Bohrkernen (Kerndurchmesser 47,6mm) die für die Analyse bestimmten Abschnitte entnommen und halbiert. Eine Hälfte wurde an das Agat Laboratory, ein zertifiziertes kommerzielles Labor, geschickt und die andere Hälfte wurde für eine zukünftige Verwendung zurückbehalten. Ein strenges Qualitätssicherungs-/Qualitätskontrollprogramm wurde bei allen Proben angewandt einschließlich Zugabe vererzter Standards und Leerproben zu jeder Charge von 20 Proben. Das Gold wurde mittels der Brandprobe und anschließendem Atomabsorptionsverfahren in Pulverproben mit einem Gewicht von 50 Gramm analysiert. Proben mit einem Gehalt von 5.0 g/t Au oder mehr wurden erneut mit der Brandprobe und anschließender Gravimetrie analysiert. Wenn sichtbares Gold beobachtet wurde, wurden Pulp-Metallic-Analysen am gesamten gemahlenem Material durchgeführt.

Qualifizierte Personen

Der wissenschaftliche und technische Inhalt dieser Pressemitteilung wurde von Herrn David Rigg, P.Geo, Senior Vice President Exploration überprüft, zusammengestellt und genehmigt. Er ist gemäß National Instrument 43-101 - Standards of Disclosure for Mineral Projects ("NI 43-101") eine "qualifizierte Person".

Über QMX Gold Corporation

[QMX Gold Corp.](#) ist ein kanadisches Ressourcenunternehmen, das an der TSX-V unter dem Symbol "QMX" gehandelt wird. Das Unternehmen besitzt eine solide Bilanz und exploriert systematisch seine ausgedehnte Liegenschaft im Bergbaubezirk Val d'Or im Abitibi-Distrikt der kanadischen Provinz Quebec. QMX bohrt zurzeit im Val d'Or East Camp auf dem Bonfond South Plug sowie im und im Umkreis der Intrusion Beacon. Zusätzlich zu ihrem ausgedehnten Landpaket besitzt QMX die Goldaufbereitungsanlage Aurbel.

Kontaktinformation:

Brad Humphrey Louis Baribeau
President and CEO Public Relations
Tel: (416) 861-5887
Tel: (514) 667-2304
Gebührenfrei in Kanada: +1 877-717-3027
E-mail: info@qmxgold.ca
Webseite: www.qmxgold.ca

Dies ist eine Übersetzung der ursprünglichen englischen Pressemitteilung. Nur die ursprüngliche englische Pressemitteilung ist verbindlich. Eine Haftung für die Richtigkeit der Übersetzung wird ausgeschlossen.

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](#)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/65994--QMX-Gold-durchteuft-starke-Vererzung-in-neuem-Zielgebiet-noerdlich-von-Bevcon.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).